

Beschlussvorlage

3. Sitzung der Verbandsversammlung am 22.09.2026 in Auerbach

Öffentliche Sitzung

TOP: 06

Vorlage-Nr.: Z 10/26/03

Bezeichnung:

Umsetzung der Beschlüsse und Festlegungen des Kreistages und des Stadtrates im Zusammenhang mit den beschlossenen Maßnahmenpaketen zur Stabilisierung und Sicherung des Nahverkehrs im Gebiet der Stadt Plauen

Kurzbeschreibung:

Der Kreistag des Landkreises Vogtlandkreis (Beschluss-Nr. 26/3-21) und der Stadtrat der großen Kreisstadt Plauen (BSV-346/2026), haben in ihren Sitzungen am 25. und 30.06.2026 die in der Anlage zu dieser Vorlage beigefügten Beschlüsse gefasst. Der ZVV wurde beauftragt, die Umsetzung zu beschließen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Verbandsversammlung macht sich die Beschlüsse und Maßnahmenpakete des Kreistages des Landkreises Vogtlandkreis (Beschluss-Nr. 26/3-21) und des Stadtrates der großen Kreisstadt Plauen (BSV-346/2026) zu eigen und beschließt, die für die Umsetzung notwendigen Handlungen vorzunehmen, herbeizuführen bzw. diesen zuzustimmen.
2. Die Verbandsversammlung beschließt die Erweiterung des Verantwortungsbereichs des ZVV für den Regionalbusverkehr für das Stadtgebiet Plauen und die Aufnahme der entsprechenden Leistungen in den Verkehrsvertrag mit der POB zum 01.01.2027.
3. Die Verbandsversammlung bestätigt, dass die Plauener Straßenbahn GmbH (PSB) als Unternehmen und deren Infrastrukturerfordernisse gemäß der Beschlusslage in der alleinigen Verantwortlichkeit der Eigentümerin und Aufgabenträgerin Stadt Plauen bleibt.
4. Die Verbandsversammlung unterstützt die Festlegung, dass der Landrat mit dem Oberbürgermeister einen Vertrag zwischen dem Vogtlandkreis und der Stadt Plauen für 10 Jahre ab dem 01.01.2027 schließt, der den politischen Rahmen der nachhaltigen Stabilisierung und Sicherung bildet.
5. Die Verbandsversammlung nimmt die Struktur der ÖPNV-Finanzierung mit Blick auf die ausgeführten finanziellen Herausforderungen zur Kenntnis.
6. Die Verbandsversammlung bevollmächtigt und beauftragt den Verbandsvorsitzenden bzw. den Geschäftsführer des ZVV im Rahmen der Beschlüsse jeweils zur Vornahme der erforderlichen Umsetzungshandlungen.



Thomas Hennig
Landrat des Vogtlandkreises
Vorsitzender ZV ÖPNV Vogtland



Michael Barth
Geschäftsführer

Beschlussvorlage

3. Sitzung der Verbandsversammlung am 22.09.2026 in Auerbach

Öffentliche Sitzung

TOP: 07

Vorlage-Nr.: Z 11/26/03

Bezeichnung:

ÖPNVFinVO Mittelverwendung 2026 POB

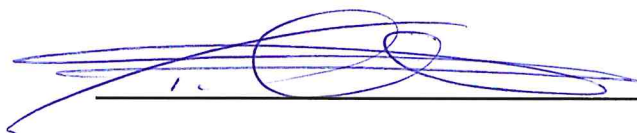
Kurzbeschreibung:

Der Freistaat Sachsen stellt den Zweckverbänden im Rahmen der Neufassung der ÖPNVFinVO ergänzende Regionalisierungsmittel für 2026 bis 2028 zur Verfügung. Die Mittel für 2026 (551.287,00 EUR) sollen dem Plauener Omnibusbetrieb als Zuschuss zur Verfügung gestellt werden.

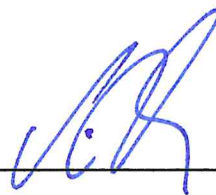
Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung beschließt in Anknüpfung an die in dieser Tagesordnung in TOP 6 vorangehende Beschlussfassung:

1. Der ZVV verwendet die ergänzenden Mittel aus der Neufassung der Sächsischen ÖPNVFinVO für 2026, um die sich aus der Erweiterung der Aufgaben, insbesondere betreffend die Stadtbusleistungen in Plauen resultierenden Mehrkosten abzufedern.
2. Der im Eigentum des ZVV stehenden Plauener Omnibusbetrieb GmbH werden 551.287,00 EUR als Zuschuss gewährt. Der Betrag wird in die Kapitalrücklage des Busunternehmens gegeben.
3. Für ggf. erforderliche Umsetzungshandlungen erteilt die Verbandsversammlung dem Verbandsvorsitzenden bzw. dem Geschäftsführer jeweils die Vollmacht, alle entsprechenden Erklärungen im Kontext dieser Beschlussfassung abzugeben und Unterlagen zu unterzeichnen.



Thomas Hennig
Landrat des Vogtlandkreises
Vorsitzender ZV ÖPNV Vogtland



Michael Barth
Geschäftsführer

Beschlussvorlage

3. Sitzung der Verbandsversammlung am 22.09.2026 in Auerbach

Öffentliche Sitzung

TOP: 08

Vorlage-Nr.: 12/26/03

Bezeichnung:

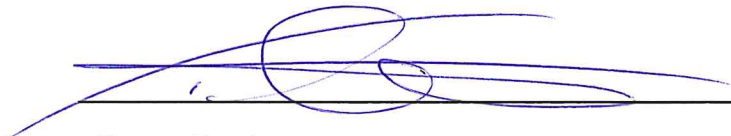
Beschluss 14. Änderungssatzung Ausbildungsverkehr Vorschau 2027

Kurzbeschreibung:

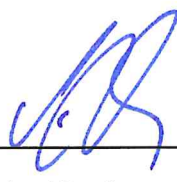
14. Änderungssatzung Ausbildungsverkehr mit Vorschau der Zuschussberechnungen für das Jahr 2027. Erforderlich ist die Satzungsänderung aufgrund von Fahrplanaktualisierungen und der aus dem ÖPNVFinAusG voraussichtlich zur Verfügung stehenden Mitteln.

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung beschließt die Anlage 2 zur „Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr über die Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Ausbildungsverkehr innerhalb des Vogtlandkreises vom 09.07.2019“ (Fördersatzung Ausbildungsverkehr) für das Jahr 2027 in vorliegender Ausfertigung (14. Änderungssatzung) sowie die Änderung der Anlage 1 der Fördersatzung Ausbildungsverkehr mit dem vorliegenden Beschlusstext.



Thomas Hennig
Landrat des Vogtlandkreises
Vorsitzender ZV ÖPNV Vogtland



Michael Barth
Geschäftsführer

Beschlussvorlage

3. Sitzung der Verbandsversammlung am 22.09.2026 in Auerbach

Öffentliche Sitzung

TOP: 09

Vorlage-Nr.: 13/26/03

Bezeichnung:

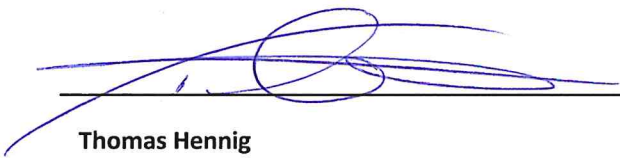
Beschluss 14. Änderungssatzung Straßenbahn Vorschau 2027

Kurzbeschreibung:

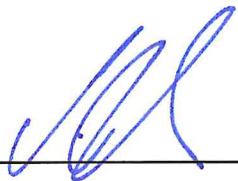
14. Änderungssatzung Straßenbahn mit Vorschau der Zuschussberechnungen für das Jahr 2027. Erforderlich ist die Satzungsänderung aufgrund von Fahrplanaktualisierungen und der damit einhergehenden Änderung der Fahrplankilometer.

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung beschließt die Anlage 2 zur „Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr über die Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Öffentlichen Personennahverkehr mit Straßenbahnen innerhalb des Vogtlandkreises vom 09.07.2019“ (Fördersatzung Straßenbahn) für das Jahr 2027 in vorliegender Ausfertigung (42. Änderungssatzung) sowie die Änderung der Anlage 1 der Fördersatzung Straßenbahn mit dem vorliegenden Beschlusstext.



Thomas Hennig
Landrat des Vogtlandkreises
Vorsitzender ZV ÖPNV Vogtland



Michael Barth
Geschäftsführer

Beschlussvorlage

3. Sitzung der Verbandsversammlung am 22.09.2026 in Auerbach

Öffentliche Sitzung

TOP: 10

Vorlage-Nr.: Z 14/26/03

Bezeichnung:

Neuausschreibung Freigestellter Schülerverkehr ab dem Schuljahr 2028/2029

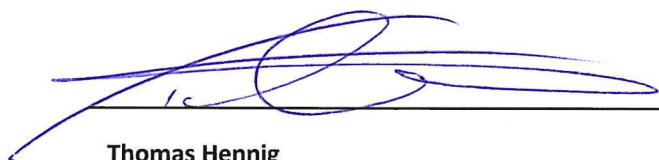
Kurzbeschreibung:

Der Freigestellte Schülerverkehr soll mit Beginn des Schuljahres 2028/2029 für sechs Jahre, bis zum letzten Schultag des Schuljahres 2033/2034 ausgeschrieben werden.

Mit der Beschlussvorlage werden die Eilentscheidung zur Veröffentlichung der EU-Vorabinformation bestätigt, die Ingenieurleistungen zur vergaberechtlichen Begleitung bestätigend zur Kenntnis genommen sowie über den Projektablauf informiert.

Beschlussvorschlag:

1. Die Verbandsversammlung **bestätigt** die **Eilentscheidung** des Verbandsvorsitzenden vom 04.06.2026 zur Veröffentlichung der Vorinformation gemäß Artikel 7 Abs. 2 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 für die europaweite Ausschreibung des Freigestellten Schülerverkehrs ab dem Schuljahr 2028/2029.
2. Die Verbandsversammlung beschließt auf Grundlage o.g. Eilentscheidung die Vergabe der Ingenieurleistungen zur fachlichen und vergaberechtlichen Begleitung der europaweiten Ausschreibung des Freigestellten Schülerverkehrs an die vci VerkehrsConsult Ingenieurgesellschaft mbH Dresden, entsprechend dem vorliegenden Angebot.
3. Die Verbandsversammlung nimmt den dargestellten Projektablauf sowie die wesentlichen Eckpunkte der Neuausschreibung zur Kenntnis und beauftragt die Geschäftsstelle mit der weiteren Vorbereitung und Durchführung des Vergabeverfahrens.
4. Die Verbandsversammlung bevollmächtigt den Verbandsvorsitzenden bzw. den Geschäftsführer des ZVV im Rahmen der Beschlüsse 1 und 2 jeweils zur Vornahme der erforderlichen Handlungen bzw. Unterzeichnung von vertraglichen Regelungen.



Thomas Hennig
Landrat des Vogtlandkreises
Vorsitzender ZV ÖPNV Vogtland



Michael Barth
Geschäftsführer

Informationsvorlage

3. Sitzung der Verbandsversammlung am 22.09.2026 in Auerbach

Öffentliche Sitzung

TOP: 11

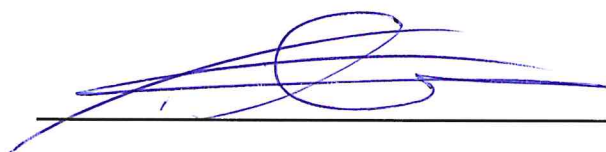
Vorlage-Nr.: 15/26/03

Bezeichnung:

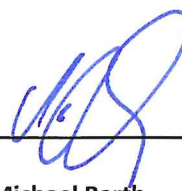
Kostensteigerung Schülerbeförderung

Kurzbeschreibung:

Die Vorlage informiert über die aktuelle Entwicklung der Kosten in der Schülerbeförderung sowie über die wesentlichen Ursachen des steigenden Finanzbedarfs im freigestellten Schülerverkehr.



Thomas Hennig
Landrat des Vogtlandkreises
Vorsitzender ZV ÖPNV Vogtland



Michael Barth
Geschäftsführer

Beschlussvorlage

3. Sitzung der Verbandsversammlung am 22.09.2026 in Auerbach

Öffentliche Sitzung

TOP: 12

Vorlage-Nr.: 16/26/03

Bezeichnung:

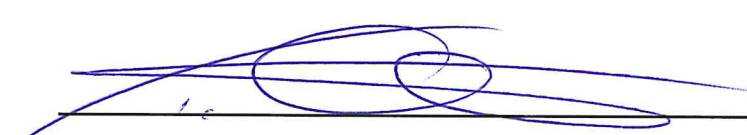
Umsetzung von Prüfungsfeststellungen des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes nach Abstimmung mit der Landesdirektion Sachsen

Kurzbeschreibung:

Das Staatliche Rechnungsprüfungsamt (SRPA) hat 2021/2022 beim ZVV zeitaufwändig und umfassend die Haushaltsjahre 2010 bis 2020 geprüft und einen Prüfungsbericht erstellt. Dieser wurde der Landesdirektion Sachsen (LDS) mit aus Sicht des SRPA noch offenen Fragen weitergeleitet, zwischenzeitlich erfolgte nach der Verbandsversammlung vom 09.04.2025 eine weitere schriftliche Beantwortung durch den ZVV (10.04.2025). Die LDS hat mit E-Mail vom 10.04.2026 weiterführende Hinweise gegeben, welche nunmehr durch den ZVV nach Abstimmung mit der LDS zu beantworten sind.

Beschlussvorschlag:

1. Die Verbandsversammlung beschließt auf Basis des Prüfungsberichts des SRPA vom März 2023 und nach erfolgter Abstimmung mit der LDS folgende Umsetzungsdetails:
 - Überarbeitung des ZVV-Geschäftsführervertrags zum 01.01.2027, insbesondere werden die Aufgaben des GF detaillierter beschrieben und soweit möglich von den Aufgaben der VVV abgegrenzt,
 - entsprechende Überarbeitung der Dienstverträge anderer ZVV/VVV übergreifender Positionen, z.B. Abteilungsleitung Finanzen, Justitiarin, (Beteiligungs)Controlling etc.,
 - für den Dienstvertrag des Geschäftsführers VVV und der dort geregelten Befreiung des GF von den Beschränkungen des § 181 BGB wird diese Regelung durch den Verbandsvorsitzenden des ZVV aktenkundig begründet und dokumentiert.
2. Die Verbandsversammlung bevollmächtigt den Verbandsvorsitzenden bzw. den Geschäftsführer des ZVV zur Umsetzung und für den Fall von weiteren Beanstandungen/Entscheidungen der LDS im Rahmen dieses Beschlusses zur Vornahme weiterer erforderlicher Umsetzungshandlungen.



Thomas Hennig
Landrat des Vogtlandkreises
Vorsitzender ZV ÖPNV Vogtland



Michael Barth
Geschäftsführer

Informationsvorlage

3. Sitzung der Verbandsversammlung am 22.09.2026 in Auerbach

Öffentliche Sitzung

TOP: 13

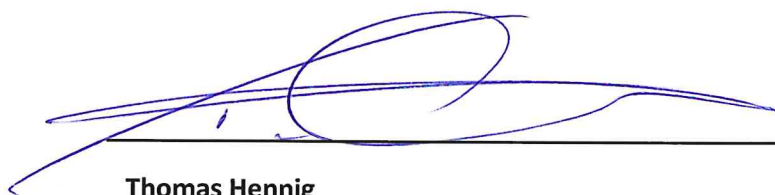
Vorlage-Nr.: 17/26/03

Bezeichnung:

Halbjahresinformation zum Haushalt 2026

Kurzbeschreibung:

Gem. § 75 Abs. 5 SächsGemO i. V. m. § 58 Abs. 1 SächsKomZG ist die Verbandsversammlung in der Mitte des Haushaltsjahres über die wesentlichen Abweichungen vom Haushaltsplan, insbesondere bei der Entwicklung der Erträge und Aufwendungen, der Einzahlungen und Auszahlungen, der Inanspruchnahme der Kreditermächtigungen, den Schuldenstand sowie ggf. übernommene Bürgschaften und sonstige Verpflichtungen zu unterrichten.



Thomas Hennig
Landrat des Vogtlandkreises
Vorsitzender ZV ÖPNV Vogtland



Michael Barth
Geschäftsführer

Informationsvorlage

3. Sitzung der Verbandsversammlung am 22.09.2026 in Auerbach

Öffentliche Sitzung

TOP: 14

Vorlage-Nr.: 18/26/03

Bezeichnung:

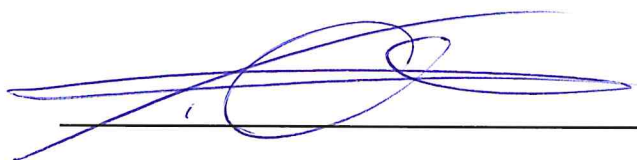
Trassenpreiserhöhung DB InfraGO – Beteiligung Klageverfahren der Aufgabenträger

Kurzbeschreibung:

Auf Antrag der DB InfraGO AG wurden nach vorangegangenen EuGH-Urteil im Juni 2026 höhere Trassenpreisentgelte durch die Bundesnetzagentur (BNetzA) für das Fahrplanjahr 2026 in Kraft gesetzt. Eine **Erhöhung der Trassenpreise** ist auch **rückwirkend** für das Jahr 2025 sowie **künftig** für das Jahr 2027 zu erwarten.

Da eine **Gegenfinanzierung** seitens des Bundes gegenüber den Aufgabenträgern bisher **ausblieb**, erwägen die Bundesländer und Aufgabenträger in Deutschland, ein gegen die erhöhten Trassenpreisentgelte gerichtetes **Klageverfahren** zu unterstützen.

Parallel werden vom ZVV **Einsparmaßnahmen** zur Kompensation der höheren Trassenentgelte vorbereitet. **Das bedeutet deutlich spürbare Abbestellungen von SPNV-Leistungen.**



Thomas Hennig
Landrat des Vogtlandkreises
Vorsitzender ZV ÖPNV Vogtland



Michael Barth
Geschäftsführer